

Nachsorgewohngruppen (NWG)



In den Nachsorgewohngruppen (NWG) leben Menschen, die eine Drogenentwöhnungstherapie erfolgreich abgeschlossen haben und auf dem Weg sind ein Leben ohne Suchtmittelkonsum zu führen. Das Ziel ist, die BewohnerInnen dabei zu unterstützen, das in der Entwöhnungsmaßnahme Erlernte, unter möglichst realistischen Alltagsbedingungen, zu üben und umzusetzen.

Die Wohngruppen bieten dafür einen drogenfreien, geschützten Rahmen und dienen als Basis für die ersten Schritte in den zukünftigen Alltag.

Die soziale Betreuung erfolgt sowohl in Einzel- als auch in Gruppengesprächen durch ein multiprofessionelles Team bestehend aus weiblichen sowie männlichen Sozialpädagogen, Suchttherapeuten und einer Verwaltungskraft.

15 Menschen finden in drei Wohngruppen im Hamburger Stadtgebiet ein neues Zuhause auf Zeit. Ihre Unterbringung erfolgt überwiegend in Einzelzimmern die über eine Grundeinrichtung verfügen und individuell gestaltet werden können. Nach Rücksprache kann gegebenenfalls auch ein Haustier mitgebracht werden. Die Kosten übernehmen in der Regel die überörtlichen Sozialhilfeträger.

Die Aufnahme in die Wohngruppen setzt die Erfüllung bestimmter Anforderungen voraus: Dazu gehören in erster Linie die Freiheit von Drogenkonsum, eine abgeschlossene stationäre Entwöhnungsbehandlung und die Kostenklärung durch die zuweisende Einrichtung.

Ein Quereinstieg ist, bis zu einem Jahr nach einer Entwöhnungsbehandlung, möglich: Interessierte bitten wir um eine schriftliche Bewerbung mit Lebenslauf, in der auch die individuellen Ziele für ihre Nachsorge geschildert sind. Anschließend laden wir Sie gern zu einem persönlichen Vorstellungsgespräch ein.

[Hier können Sie sich Online bewerben.](#)

Die Nachsorgewohngruppen werden von dem Therapiehilfe e.V.-Tochterunternehmen HPL gGmbH (Häuser, Projekte, Lebenshilfe) betrieben.

Die Einrichtung ist nach **DIN EN ISO 9001:2015** und nach den Anforderungen **der deQus** (Deutsche Gesellschaft für Qualitätsmanagement in der Suchttherapie e.V.) zertifiziert.

 [Flyer Ambulante Betreuung für Suchtkranke in Hamburg \(1,1 MiB\)](#)

 [Flyer Nachsorgewohngruppen in Hamburg \(2,4 MiB\)](#)

KONTAKT Nachsorgewohngruppen

Nachsorgewohngruppen (NWG)

Kieler Straße 407-415
22525 Hamburg

Tel: 040-2000 10 2300
Fax: 040-2000 10 2323

Aufnahme:

Karin Wudtke
Tel.: 040-2000 10 2306

offene Sprechzeiten:

Mo., Mi., Do., Fr.:
10.00-13.00 Uhr

nwg@therapiehilfe.de